

Werde Multiplikator:in und mach die Feuerwehren bunter

Was ist ein:e Multiplikator:in?

Multiplikator:innen sind Feuerwehrangehörige mit besonderem Interesse und einer Extraportion Wissen rund um das Thema ‚Vielfalt in der Feuerwehr‘. Sie haben sich dazu weitergebildet und können andere (Jugend-)Feuerwehren so bei dem Thema unterstützen.

„Die Lebensversicherung jeder Art ist Vielfalt ...
Vielfalt garantiert Überleben.“ (Isabel Allende, 1942)

Warum braucht die (Jugend-)Feuerwehr Multiplikator:innen?

Toleranz, Offenheit und Vielfalt sind zentrale Begriffe, auf die ein gutes Zusammenleben und -wirken angewiesen ist, aber sie sind keine Selbstläufer. Man muss die Worte durch das eigene Tun mit Leben füllen und so das Wort zum Wert machen.

Besonders vor dem Hintergrund der Vielfältigkeit der Menschen, die zunehmend unsere Gesellschaft bereichern, können die (Jugend-)Feuerwehren ihre Chance nutzen, die unterschiedlichsten Menschen für gesellschaftliches Engagement zu begeistern und als Verein zu einer festen Größe in ihrem Leben zu werden. Langfristig soll sich die Vielfalt, die diese Zeit in unsere Gesellschaft gebracht hat, auch in der Vielfalt der (Jugend-)Feuerwehren spiegeln. Doch bei all der Vielfalt, die dann vor der Türe steht, muss es auch gelingen, den Grundsatz der Gleichheit zum Zweck der Kameradschaft umzusetzen, ohne alle gleich machen zu wollen.

Was macht ein:e Multiplikator:in konkret?

Multiplikator:innen helfen und unterstützen dabei, Strategien und Möglichkeiten zum Umgang mit unterschiedlichen gesellschaftlichen Entwicklungen innerhalb der Feuerwehr zu finden und zu entwickeln. Wie geht man mit zunehmender Unterschiedlichkeit der Mitglieder um? Wie profitiert die Feuerwehr von der zunehmenden Unterschiedlichkeit der Gesellschaft?

Das in ihrer Ausbildung erworbene Wissen können die Multiplikator:innen in eigenen Seminaren, Workshops, Projekten, Dienstangeboten etc. an andere Feuerwehrangehörige weitergeben. Sie geben allgemeine Informationen zur Thematik oder entwickeln Strategien und Möglichkeiten für konkrete Situationen. Dabei geht es auch um den Umgang mit Ängsten und Vorbehalten, die natürlich auftreten, wenn sich Dinge ändern. Multiplikator:innen beschäftigen sich mit dem Selbstverständnis der Wehr auf allen Ebenen: als Einsatzorganisation, als Verbandsbestandteil, aber auch als Verein, in dem gesellschaftliches Leben stattfindet.

Multiplikator:innen können vielleicht nicht alle Fragen beantworten, aber sie können dabei helfen, erst einmal die richtigen Fragen zu stellen.



Wie werde ich Multiplikator:in?

Der Start ist schon gemacht, wenn Du Dir diese Frage stellst. Die Ausbildung für Multiplikator:innen ist für alle Interessierten offen und die Anmeldung für jede:n möglich. Die Ausbildung besteht aus vier Modulen, die jeweils zwei Ausbildungstage umfassen und an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule in Nardt stattfinden. Um als Multiplikator:in tätig zu werden, müssen alle vier Module durchlaufen werden.* Der Einstieg ist in jedem Modul möglich.

Ausbildungstermine:

**Modul 1 – Interkulturelle Kompetenz im
Bevölkerungsschutz**

08. – 09.06.2022, LFS

**Modul 2 – Kultursensibler Umgang mit Menschen aus dem
arabisch-islamischen Raum**

13. – 14.07.2022, LFS

Modul 3 – Interkulturelle Kommunikation/Deeskalation

21. – 22.09.2022, LFS

**Modul 4 – Interkulturelle Öffnung – zwischen Tradition
und Innovation**

14. – 15.12.2022, LFS

Anmeldung zu den Modulen:

www.zusammenhalt-feuerwehr.de/multiplikatorinnenausbildung

*Die Module können auch einzeln besucht werden. Die absolvierten Unterrichtsstunden werden dann durch die Jugendfeuerwehr Sachsen als JuLeiCa-Weiterbildung angerechnet.

Du willst mehr wissen?

Kontaktiere uns einfach per Telefon oder E-Mail. Wir stellen auch gern das Konzept der Multiplikator:innen bei Dir vor Ort vor, persönlich oder online.

Telefon: 0351 250 93 802

E-Mail an: aspekt112@lfv-sachsen.de

